

**Landratsamt Pfaffenhofen a. d. Ilm
Herrn Landrat Martin Wolf**

**Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm**

nachrichtlich:

Markt Manching

1. Bürgermeister Herbert Nerb
Damen und Herren Fraktionssprecher
des Marktgemeinderats Manching
(Birgid Neumayr, CSU – Adolf Engel, FW
- Johann Froschmeier, SPD)

Antrag auf Prüfung von verkehrslenkenden bzw. -regelnden Maßnahmen an der B13 auf Höhe der Ortseinfahrt Oberstimm

Sehr geehrter Herr Landrat Martin Wolf

**die Fraktion der Unabhängigen Wähler Manching e. V. stellt den Antrag auf Prüfung
von verkehrslenkenden bzw. -regelnden Maßnahmen an der B13 auf Höhe der
Ortseinfahrt Oberstimm.**

**Die westliche Ortsausfahrt von Oberstimm führt unumgänglich auf bzw. über die
Bundesstraße B13.**

**Durch das sehr hohe Verkehrsaufkommen auf der Bundesstraße 13 in diesem
Bereich ist es mittlerweile - zumindest zu den Stoßzeiten - neben dem
Individualverkehr, insbesondere für land- oder forstwirtschaftliche Fahrzeuge (LoF)
wie auch für Fußgänger und Radfahrer nahezu unmöglich diese Straße zu queren
bzw. nach links in die Bundesstraße einzufahren.**

**Verstärkt hat sich das Verkehrsaufkommen in diesem Bereich unter anderem durch
das Gewerbegebiet Weiherfeld und den neu errichteten Wertstoffhof der Stadt
Ingolstadt. Nachdem zuletzt auch noch ein durch die Stadt Ingolstadt errichteter
Großlagerplatz für Neufahrzeuge im Gewerbegebiet Weiherfeld errichtet wurde, hat
hier der Zu- und Ablieferverkehr durch Autotransporter deutlich zugenommen.**

Gerade für land- oder forstwirtschaftliche Gespanne mit teils sehr schweren Anhängerlasten ergeben sich kaum geeignete Lücken, um nicht verkehrsbehindernd oder -gefährdend in die B 13 einzufahren, oder diese zu überqueren.

Da sich im Bereich der Einmündung, westlich und östlich der B 13 auch noch zwei Haltestellen der INVG-Linien 16 und 18 befinden, müssen auch Personen bzw. Fahrgäste, die diese Haltestelle Oberstimm/B13 benutzen, die Bundesstraße queren. Auch hier kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen und Beinaheunfällen.

Auch hat sich der Verkehrsaufkommen von Radfahrern erheblich gesteigert, die die B13 in ost/westlicher Richtung, Höhe Oberstimm, überqueren um die Bagger- und Badeseen „Zaunerweiher“ und „Leilachsee“ zu erreichen.

Die derzeitige Regelung, einer ausschließlichen Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h, halten wir für die Verkehrssicherheit sowie die Aufrechterhaltung der Leichtigkeit, Flüssigkeit und Sicherheit des Verkehrs nicht für ausreichend.

Aufgrund der oben angeführten Punkte bittet die Fraktion der Unabhängigen Wähler Manching (UW-Manching e.V.) sie Herr Landrat und ihre Verwaltung, auf die übergeordneten und für die B13 zuständigen Stellen und Behörden zuzugehen und für diesen Einmündungsbereich entsprechende verkehrslenkende bzw. -regelnde Maßnahmen zu fordern bzw. eine Prüfung solcher Maßnahmen zu veranlassen

Mit freundlichen Grüßen,

Werner Semmler
Fraktionsvorsitzender